

Sommerferienprogramm 2014

(von Samstag, den 26.07. bis Freitag, den 01.08.2014)

Von **Samstag, den 26.07. bis Dienstag, den 29.07.2014** finden die u.g. **Ferienkurse** statt !!

Am **Mittwoch, Donnerstag, Freitag den 30.07. bis 01.08.** von **11-16 Uhr** ist **offener Betrieb**, der für jedes Kind **kostenlos** und **ohne Anmeldung** ist !!

(Treffpunkt und „Shuttle-Service“ an der Bushaltestelle „Eutzingerstraße“ in der Eutzingerstraße: **11:00 Uhr und um 13:30 Uhr**)

Die Teilnahmegebühren betragen für einen Kurs à 2 Tage **30€ pro Kind**. Die Teilnehmeranzahlen sind begrenzt, daher erhalten diejenigen einen Platz, die sich zuerst anmelden. Das Anmeldeformular ist online auf unserer Homepage oder auf der KiJuFa an den geöffneten Terminen ausgedruckt erhältlich.

1. Bogenschießen wie die Indianer (6-14 Jahre):

Mit diesem Kurs möchten wir den Kindern einen Einblick in die Geschichte und in die Technik des Bogenschießens ermöglichen. Sinnliche Erfahrungen beim Schießen, Freude an der eigenen Konzentration und auch das praktische „Bauen“ von Pfeilen oder Bögen stehen im Mittelpunkt des zweitägigen Kurses. Zudem werden die Kinder ihre selbstgebauten Pfeile und Bögen im „Krähenspiel“ oder bei der „Büffeljagd“ spielerisch erproben können, wodurch sich die Freude rund um das klassische Schießen noch vergrößert.



Samstag und Sonntag, den 26. und 27. Juli 2014

26.07.: 9:30 - 13:00 Uhr Kurs A1 / 14:00 – 17:30 Kurs B1

27.07.: 9:30 - 13:00 Uhr Kurs A2 / 14:00 – 17:30 Kurs B2

Kurs A	Kurs B
– Kurze Einführung zur Geschichte des Bogenschießens	– Was macht einen guten Bogen aus? Welche Holzarten nutzten die Indianer?
– Aufnehmen von Anregungen und Wünschen der Teilnehmer für den Kurs!	– Wie wurde gejagt? Wie fliegen Pfeile etc. / Fragen der Teilnehmer
– Kennenlernen der Sicherheitsregeln	– Bau eines eigenen Pfeiles
– Bogenschießen / Spielvariationen	– Bogenschießen mit dem eigenen Pfeil

Beide Kurse werden als Jungen- bzw. Mädchenkurse angeboten.

Alle weiteren Ferienkurse finden am Montag & Dienstag, den **28. & 29.07.2014 von 11 – 16 Uhr** statt.

2. Die fleißigen Handwerker sind da (6-14 Jahre)

Eine aufgebaute Holzwerkstatt bietet den Kindern die Möglichkeit aus Holzresten und Holzplatten, Leisten und Vierkanthölzern kleine schöne Dinge zu gestalten. Sie lernen mit der Handbohrmaschine Löcher zu bohren und schnell entsteht aus dem eigenen Namen ein Insektenhotel, welches wir an einen der Obstbäume hängen können.

Es können Dinge für die Kinder- und Jugendfarm gebaut werden, aber auch Dinge, die die Kinder mit nach Hause nehmen. Wie wäre es mit einem neuen Häuschen für das Meerschweinchen oder ein Vogelhaus für die Kinder- und Jugendfarm?!

Unser Bach lädt dazu ein, kleine Boote oder Flöße zu bauen und darin fahren zu lassen – aber Vorsicht! – vorher muss der Staudamm gebaut werden, sonst schwimmen die Boote auf und davon.

Das Angebot ist für Gruppen à 10 Kindern ausgelegt und findet an zwei Tagen für 5 Stunden statt.

3. Lehmofenbau mit Kindern & Jugendlichen (6-14J.)

Ein Lehmofen wird zusammen mit den Kindern geplant, gebaut und mit einer Backaktion eingeweiht.

Zuerst muss der Lehm gestampft werden, dann wird Stroh klein geschnitten und gemeinsam mit Sand unter die Lehmmasse geknetet. Diese Arbeit spricht vor allem die taktilen Sinne an, deren Stimulation im Alltag der Kinder in dieser Art und Weise nur selten geschieht. Daher ist die Arbeit mit Lehm für Kinder eine einzigartige Erfahrung, die ihnen viel Freude bereitet. Die Kinder können kleine Modelle bauen, wie z.B. Drachen oder andere Tiere, welche der Ideenfindung für die Form des großen Ofens dienen. Der Ofen wird auf feuerfeste Steine gebaut, damit er vor Nässe vom Boden geschützt ist.

Bereits am zweiten Tag kann in dem Ofen schon etwas Leckeres gebacken werden.

Die Erfahrung von anderen Einrichtungen zeigt, dass Kinder und Jugendliche vom Lehmofenbau begeistert sind.

Termin:

Es können 10 Kinder/Jugendliche daran teilnehmen.

4. Open Air Malen (8-12 Jahre)

Das Malabenteuer in den Sommerferien!

Draußen zu Malen ist etwas ganz Besonderes. Naturerfahrungen ermöglichen den Kindern in einer entspannten Atmosphäre ihre eigenen Motive zu finden. Flüssige Farben wie Acryl und Tempera sowie unterschiedliche Zeichenstifte und Papierformate stehen den Kindern zur Verfügung. Sie können neue Techniken ausprobieren und so ihren Erfahrungsschatz erweitern. Das Malen findet an Staffeleien, innerhalb einer Gruppe und im Freien statt und wird dadurch zu etwas ganz besonderem.



Wir unterstützen die Teilnehmer mit Themenvorschlägen und helfen ihnen, eigene Ideen umzusetzen. Die Freude am Gestalten und das Erleben innerhalb einer Gruppe zu malen stehen dabei im Mittelpunkt. Das Malergebnis ist zweitrangig.

Es können 8 Kinder im Alter von 8-12 Jahren teilnehmen.

5. Was für ein Zirkus (6-12 Jahre)

In den Sommerferien erhalten Kinder die Gelegenheit, an zwei Tagen Zirkuskünste zu erlernen: sie schlüpfen in die Rollen von



Akrobaten, Zauberern, Musikern, Clowns oder Tänzern und erarbeiten sich ihre eigenen (Kunst)Stücke.

In diesem Projekt können die Kinder ihre künstlerisch-kreativen Fähigkeiten und ihr sportliches Geschick demonstrieren, sowie Neues erlernen und ihr Selbstvertrauen festigen. Zum Ausgleich zu den anstrengenden Kunststücken wird es eine Spielestation geben, an der bekannte Kinderspiele angeboten werden und neue Spiele selbstständig entwickelt werden können.

Ziel dieses Projektes ist es, die Freude am gemeinsamen Spiel und an der Bewegung sowie den Gemeinschaftssinn zu fördern.

Der Kurs wird für 10 Kinder im Alter von 6-12 Jahren angeboten.